

**Es war tragisch, was sich in jenem Jahre in der Hauptstadt Ost-Amoras und dem ‚Ort der freien Begegnung von Osten und Resten‘ ereignete! Und so steht's geschrieben....**

Merlin, Planetamoras Planetenhauptstadt, an einem strahlend hellen Sommermorgen! Der Tag würde heißer werden als sonst! In den frühen Morgenstunden waren wütende Demonstranten auf die Mauer gesiegen, um Teile derselben mit Brennstoff zu übergießen! Man rechnete die Aktivisten dem ‚orangen Block militanter Wiedervereiniger‘ zu, unter den Demonstrierenden würden sich viele Mauläufer befinden und solche, die einfach nur aus Spaß randalierten, ohne ein politisches Ziel zu verfolgen! Die Polizei schritt ein und hatte die Randalierer zu hindern versucht, Einheiten aus Ost und West waren zur Zusammenarbeit aufgeboten worden, was seit der Teilung praktisch nicht mehr vorgekommen war! An jenem Tage im Jahre 14'29 geschah was keiner für möglich hielt, später wurde darüber gesagt, es sei ‚wie einst bei den Baumparties‘ gewesen, die noch vor dem Mauerbau entstanden!

Ja, fügt Tangensius bei das war vor unserer Zeit gewesen, aber bei das Kapitel wird seit jeher in Amoras Geschichtsbüchern gelehrt und in Ost wie in Rest im Geschichtsunterricht eingehend behandelt ...

„...Die 30 Meter hohe Mauer zwischen Ost- und Rest-Merlin sollte in einem Tage zu Fall gebracht werden! Dies war das Ziel das die Akteure vorgaben, die für das Inferno in der Hauptstadt Ost-Amoras, der ehemaligen Planetenhauptstadt, die Verantwortung zu tragen hatten, welches tausende von Toten und Verletzten forderte! Das erschreckende Ereignis war damals von mutigen Journalisten vor Ort gefilmt und live auf dem gesamten Planeten übertragen worden, jeder Amoraner der nicht selber dabei war hatte Gelegenheit auf dem Fernsehschirm mitzuverfolgen wie ein Wahrzeichen des geteilten Planetenstaates Amora stellenweise bis auf die Grundfesten niedergebrannte! Rund die Hälfte der Mauer, so wird gesagt, sei nach dem Grossbrand zerstört gewesen, die Feuerwehr, so ist es überliefert, habe sich des Brandes nicht alleine erwehren können, der ganze Löschwasservorrat habe nicht ausgereicht, die Feuerwehrleute wären beinahe selber von der durch die brennenden Flammen entfachte trockene Hitze erstickt worden, das Feuer musste mit Hilfe von Helikoptern aus der Luft gelöscht werden! Der Einsatz habe viele Stunden, gedauert, ein Gewitter das

*am späten Nachmittag einsetzte sei zuletzt allen Betroffenen zu Hilfe gekommen!" –*

*Der Schock sass tief, ganz Planetamora war sich darüber aufgeschreckt, wie solches gerade auf dem Planeten der Tiefe und des Friedens hätte passieren können! War weiss jeder gebildete Amoraner dass so etwas auf Amora nicht zum ersten Mal vorkommt, aber Katastrophen solch verheerenden Ausmasses würden noch nie zuvor dagewesen sein!, Merlin ging in Flammen auf, titelten renommierte Zeitschriften, im Fernsehen war folgende Darbietung zu sehen: Feierlich in dieser Betroffenheit, umarmten sich die Ober-Ö's beider Republiken und sprachen den Opfern ihr Beileid aus! Sie rissen zu Solidaritätsaktionen auf, mit der Bevölkerung Merlins aber auch dem Planetenstaat, für den Wiederaufbau der Stadt waren Spendenaktionen gestartet und freiwillige Helfer gesucht worden! In der Tat hatte mancher Planamorer diese Stadt mit seiner Stadtmauer identifiziert und geglaubt, die Hauptstadt des Ostens würde nicht länger existieren! Das traurige Geschehnis wurde ebenfalls zum Anlass für Spekulationen! Es werde nie wieder ein geteiltes Amora geben, die Männer nicht wieder aufgebaut werden, das soeben geschehene würde die Amoraner im Ost und West enger zusammenbinden, meinten die einen, andere gaben sich stattdessen überzeugt, dass gerade ein Vorkommnis wie dieses die Völker beider Republiken Planamoras erst recht entzweien werde, was zu einer tieferen Spaltung des Planetenstaates führen wird!*

*„Nach der Explosion brach in und um Merlin während Stunden oder gar Tagen die Stromversorgung zusammen, weil durch den Brand Kabelschächte zerstört wurden, die einst inmitten der Mauer verlegt worden waren, die durch beide Teile der ehemaligen Planeten-Hauptstadt führten!"*

*An dieser Stelle bricht Tangenius seine Erzählung ab. Yronia urteilt kritisch  
Solche Dinge sind furchtbar aber von nichts geschieht so etwas nicht. Was könnte das Desaster bewirkt haben, was der Auslöser für den plötzlichen Ausbruch gewesen sein?*

*Der Professor überlegt eine Weile und fährt schliesslich fort, Yronia lauscht ihm gespannt*